

**Beschluss 5: Revision Beschluss: Die Welt für morgen leben****Antragsteller\*in: Bundesleitung**

Der auf der Bundeskonferenz 2018 verabschiedete Leitantrag „Die Welt für morgen leben“ wird um folgende Kapitel erweitert bzw. bereits bestehende entsprechend verändert:

**5 Schwerpunktthemen der KjG (aktualisiert)**

Als partizipativer Kinder- und Jugendverband bewegt sich die KjG in den Lebenswelten von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Sie greift aktuelle gesellschaftliche Themen und Interessen ihrer Mitglieder auf und setzt sich aus ihrer Perspektive mit diesen auseinander. Mit der Wahl eines Schwerpunktthemas wird ein aktuelles Anliegen junger Menschen kenntlich gemacht und seine politische Dringlichkeit aufgezeigt.

In den folgenden Jahren bearbeitet die KjG die folgenden Schwerpunktthemen:

- Antifaschismus
- Inklusion

Ein mögliches drittes Schwerpunktthema bleibt bis zum Großevent „Machmal“ im Juni 2022 vakant. Dort soll in einem zielgruppengerechten Workshop die Meinung zu verbandsrelevanten-Themen von Kindern und Jugendlichen erarbeitet werden. Aus diesen Erkenntnissen wird noch vor Ort mit den Kindern und Jugendlichen ein Antrag für den Herbst-Bundesrat formuliert. Der SAS ParTei vertritt auf dem Bundesrat als Antragsteller\*in die Interessen der Zielgruppe. Dabei werden die bereits ausgewerteten Stimmen der Mitgliederumfrage (Dezember 2021) dieser Altersgruppe berücksichtigt. Der SAS ParTei und der Diözesanverband Essen sind für die Vorbereitung, Durchführung und die Nachbereitung der Ergebnisse des Workshops zuständig.

Die Ausgestaltung der jeweiligen Themen kann unterschiedlich erfolgen. Bei der Festlegung eines Themas wird im gleichen Zug die konkrete Ausgestaltung vereinbart (s. Kapitel Verständnis). Kriterien für die Wahl der Vorgehensweise sind laufende Projekte sowie bereits vorhandene Expertise in den Diözesanverbänden.

Die Schwerpunktthemen werden mittelfristig, d.h. in den nächsten 4 Jahren bearbeitet. Die Intensität der Bearbeitung über die Jahre hinweg erfolgt flexibel. So wird ermöglicht, auf aktuelle Entwicklungen zu reagieren und bei Bedarf Anpassungen vorzunehmen.

30

### **Weitere für die KjG relevante Themen (neu)**

Bedingt durch aktuelle kirchliche, gesellschaftliche oder verbandliche Entwicklungen wird es immer wieder (teils unvorhergesehene) Themen geben, die eine Relevanz für die KjG haben.

- Die Bundeskonferenz, der Bundesrat und die Bundesleitung können diese Themen  
5 benennen und sich mittels Beschlüsse über deren Ausgestaltung vereinbaren.

### **Projekte (aktualisiert)**

Für die Umsetzung kurzfristiger Aktionen arbeitet der KjG-Bundesverband projektorientiert. Diese Projekte werden genutzt, um einzelne Aktionen oder Kampagnen innerhalb eines möglichst präzise planbaren Zeitraums umzusetzen.

- 10 Projekte des Bundesverbandes werden im Rahmen der bundesverbandlichen Gremien auf Grundlage einer Projektskizze beschlossen. Diese beinhaltet mindestens die Ziele des Projektes, eine Kostenübersicht sowie eine Vereinbarung zur konkreten Umsetzung und Begleitung des Projekts.

### **Verständnis (neu)**

- 15 Die Kern- & Profilt Themen, die Schwerpunktthemen und die weiteren für die KjG relevanten Themen haben eine Relevanz für den gesamten Verband. Dies bedeutet insbesondere, dass die Ausgestaltung auf Bundes-, Diözesan- und Ortsebene erfolgt.

Dies kann folgendermaßen umgesetzt werden:

- Einrichtung eines Gremiums auf Bundesebene, welches inhaltlich zu einem Thema  
20 arbeitet, Materialien erstellt und diese dem Verband zur Verfügung stellt
- Einrichtung eines offenen Netzwerks, bestehend aus Diözesanverbänden, die bereits zu einem Thema arbeiten, sowie interessierter Einzelpersonen aus dem Bundesgebiet
- Sammlung von bestehendem internen / externem Material durch die Bundesleitung
- Vernetzung mit externen Akteur\*innen durch die Bundesleitung
- 25 • Fortbildungs- und Austauschangebote
- Inhaltliche Bearbeitung des Themas auf Diözesanebene und Bereitstellung der entwickelten Materialien und Expertise für den gesamten Verband
- Weitergabe von zielgruppenorientierten Materialien für die Ortsgruppen durch die Diözesanebene

- Öffentlichkeitsarbeit auf Social Media sowie Teilen und Bekanntmachen der verbandlichen Angebote auf allen Ebenen
  - Beschäftigung mit den verbandlichen Themen in den unteren Ebenen, z.B. bei Veranstaltungen, Gruppenstunden und Freizeiten
- 5 Ziel einer erfolgreichen Bearbeitung ist eine möglichst vielfältige Auseinandersetzung auf möglichst vielen Ebenen des Verbandes in einem gleichen Zeitraum.

### **Revision (aktualisiert)**

Die Lebenswelten von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen verändern und entwickeln sich stetig. Dieser Dynamik folgend, muss sich auch die KjG als Kinder- und Jugendverband immer wieder verändern und weiterentwickeln.

Aus diesem Grund sollen die Schwerpunktthemen der KjG alle 4 Jahre überprüft, beraten und gegebenenfalls angepasst werden. Die Bundesleitung ist dafür verantwortlich, eine geeignete Form der Auseinandersetzung für die Bundeskonferenz vorzubereiten.

Bei dringendem Bedarf kann ein Schwerpunktthema außerhalb der festgelegten Revision durch einen Beschluss der Bundeskonferenz oder des Bundesrats ausgetauscht werden. Da wir nur begrenzte Ressourcen haben, kann ein neues Thema nur gewählt werden, wenn es durch ein bereits bestehendes ausgetauscht wird.

### **Umsetzung (aktualisiert)**

Die von der KjG-Bundeskonferenz 2018 eingerichteten Sachausschüsse „Partizipation und Teilhabe von Kindern und Jugendlichen“, „Glaube und Spiritualität“ sowie „Geschlechtergerechtigkeit und -vielfalt“ werden dauerhaft eingerichtet.

Mit der jährlichen Berichtslegung auf der Bundeskonferenz legen die Sachausschüsse auch einen Ausblick auf die konkreten Zielsetzungen und Ideen zur weiteren Ausgestaltung des Themas vor.

25 Die Bundesleitung überlegt sich bis zum Herbst-Bundesrat 2022 passende Arbeitsformen für die einzelnen Schwerpunktthemen und schlägt diese dem Bundesrat zur Abstimmung vor. Mit Beschluss der Arbeitsformen durch den Herbst-Bundesrat startet die aktive Bespielung der neuen Schwerpunktthemen.

30 Die nächste Revision der Schwerpunktthemen findet außerplanmäßig bereits 2025 statt. Die Veranstaltungen LautStark! und entsprechende DV-Veranstaltungen (Kinderstädte & -konferenzen) werden genutzt, um Rückmeldungen von Kindern und Jugendlichen zu möglichen zukünftigen Schwerpunktthemen zu erhalten. Diesen Prozess führt der SAS

ParTei durch und informiert im Rahmen der Laustark-Planung über ein Verfahren die Bundeskonferenz 2024.

**Angenommen.**

5